

# GEMEINDEBRIEF

DER EVANG.- LUTH. KIRCHENGEMEINDEN  
JOBSTGREUTH-MARKT ERLBACH-LINDEN



AUSGABE NOVEMBER 2019 - FEBRUAR 2020



Wer im **Dunkel** lebt  
und wem kein Licht  
leuchtet, der **vertraue**  
auf den **Namen**  
**des Herrn** und ver-  
lasse sich auf seinen Gott.

JESAJA 50,10

Monatsspruch DEZEMBER 2019

## **Evang.- Luth. Pfarramt Markt Erlbach I**

Pfarrerin Christiana v. Rotenhan

Tel.: 09106 - 926442

Sekretariat: Barbara Scherzer

Hauptstraße 2, 91459 Markt Erlbach

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 9 - 12 Uhr

Donnerstag: 16 - 17 Uhr

Tel.: 09106 - 277 Fax: 09106 - 6584

Spendenkonto: Sparkasse Markt Erlbach

IBAN: DE43762510200240103150

E-Mail: pfarramt.erlbach@elkb.de

## **Evang. - Luth. Pfarramt Markt Erlbach II**

**mit Sitz in Linden** Pfarrgasse 2, Linden,

Pfarrverwalterin Kirsten Kemmerer

Tel: 09106 - 925811 Fax: 09106-925813

Spendenkonto KG Linden: Raiffeisenbank

IBAN: DE 21 7606 9372 0000 3105 57

Spendenkonto KG Jobstgreuth Raiffeisenb.

IBAN: DE 19 7606 9372 0000 3124 36

## **Evang. - Luth. Kindergarten**

Leitung: Erzieher Stefan Teufel

Kirchgasse 8, 91459 Markt Erlbach

Tel.: 09106 - 398, Fax: 09106 - 9268375

E-Mail: Kita.markterlbach@elkb.de

## **Diakoniestation**

Markt Erlbach - Linden - Jobstgreuth

Hauptstraße 28, 91459 Markt Erlbach

Tel.: 09106 - 1217

## **Evang.-Luth. Friedhofsverwaltung**

Hans-Peter Weißfloch, Fürth,

Tel. 0911/ 56839066

E-Mail. friedhof.me@online.de

## **Mesnerin Markt Erlbach**

Brigitte Krämer, Tel. 09106 - 1814

**Linden:** Monika Heinlein, Tel. 09106 - 1263

Lydia Reuthlingshöfer, Tel. 09106-1328

**Jobstgreuth:** Familie Popek Tel.: 09846 - 555

Familie Förster, Tel.: 09846 - 245

**CVJM:** Peter Ittner, 1 Vorsitzender

vorstand1@cvjm-markt-erlbach.de

## **Kirchengemeinden Markt Erlbach, Linden und Jobstgreuth**

Auf ein Wort	3
GD Pfingstmontag Hesselberg	4
Kirchenmusik	5
Aus dem Gemeindeleben	6
Gottesdienste ME, Li., Jo.	9
Kreise und Gruppen, Termine	13
Kasualien	14
Adventskalender und Kirchgelderinnerung	15
Kindergarten	16
CVJM	18
Gemeindebücherei	19
Ökumene	20
Abschied v. Vikar Florian Detzel	21
In eigener Sache	22
Advent und Weihnachten Pfarrei	23
Jahreslosung 2020	24

Liebe Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie den Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **31.01.2020.**

Beachten Sie bitte, dass wir für alle zur Verfügung gestellten Bilder das Einverständnis für die Veröffentlichung (in Papierform und online) voraussetzen.

Es erfolgt keine separate Rückfrage unsererseits.

**Eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen**

**Ihr Redaktionsteam**

**homepage:**

**[www.kirchengemeinde-markt-erlbach.de](http://www.kirchengemeinde-markt-erlbach.de)**

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Markt Erlbach

Verantwortlich:

Pfarrerin Christiana v. Rotenhan

Mitarbeit: PfrVwin. K. Kemmerer

Henriette Heger, Wolfgang Popp

# Auf ein Wort

**Die Sonne scheint für dich** - deinetwegen; und wenn sie müde wird, beginnt der Mond, und dann werden die Sterne angezündet.

Es wird Winter, die ganze Schöpfung verkleidet sich, spielt Verstecken, um dich zu vergnügen.

Es wird Frühling; Vögel schwärmen herbei, dich zu erfreuen; das Grün sprießt, der Wald wächst schön und steht da wie eine Braut, um dir Freude zu schenken.

Es wird Herbst, die Vögel ziehn fort, nicht weil sie sich rarmachen wollen, nein, nur damit du ihrer nicht überdrüssig würdest.

Der Wald legt seinen Schmuck ab, nur um im nächsten Jahr neu zu erstehen, dich zu erfreuen ...

All das sollte nichts sein, worüber du dich freuen kannst?

Lerne von der Lilie und lerne vom Vogel, deinen Lehrern:  
zu sein heißt: für heute da sein - das ist Freude.

Søren Aabye Kierkegaard

Liebe Leserin , lieber Leser,

neulich ist mir dieses Gedicht in die Hände gefallen. Der Gang der Jahreszeiten ist da beschrieben und besonders betont der Dichter, woran ich mich freuen kann während des ganzen Jahres. Wie schön, denke ich, und bleibe an den Zeilen über den Herbst hängen: „Es wird Herbst, die Vögel ziehen fort, nicht weil sie sich rarmachen wollen, sondern damit du ihrer nicht überdrüssig wirst.“ Die Vögel ziehen, damit ich Abwechslung habe und mich nicht zu sehr an sie gewöhne. Ja, viel mehr, damit ich mich wieder richtig freue, wenn sie dann wieder kommen. Ich denke Kierkegaard, der schwedische Dichter und Philosoph hat gut beobachtet, dass es gut tut, sich nicht allzu sehr an etwas zu gewöhnen, sondern dass wir Menschen den Wechsel brauchen, immer wieder von neuem. So wechseln wir in ein neues Kirchenjahr mit dem 1. Advent, gehen neu und hoffentlich neugierig auf das Weihnachtsfest zu. Wir dürfen dann von neuem die wunderbarste Nachricht Gottes hören: Gott ist Mensch geworden. Etwas später beginnen wir miteinander, so Gott will und wir leben, das Jahr 2020. Auch da wird es Ereignisse geben, wie den Abschied von Vikar Florian Detzel, die uns herausnehmen aus dem Alltäglichen. Neben allem Abschiedsschmerz empfinde ich große Freude über seinen gelungenen Start in einen sehr schönen Beruf.

Zu sein heißt: für heute da sein. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen Gottes reichen Segen in diesem Winterhalbjahr im Alltag und an allen Festtagen!

Ihre Christiana v. Rotenhan, Pfarrerin

# Live-Gottesdienst mit Paradise Plain

## **Pfingstmontag, 10.06.2019 Hesselberg**

Viele haben sich am Pfingstmontag wieder aufgemacht, den Live-Gottesdienst vom bayrischen Kirchentag auf dem Hesselberg zu besuchen. Das Wetter war nicht unbedingt sehr einladend – man sah weder Bänke noch Gesichter sondern jede Menge Regenschirme. Laut Organisatoren waren mehr als 10.000 Besucher da. Der Gottesdienst stand unter dem Leitthema „Schätze des Glaubens“. Die Predigt hat in gewohnt souveräner Manier der Ratsvorsitzende der EKD, Dr. Heinrich Bedford-Strohm, übernommen. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von den vereinigten Posaunenchor. Als dann die Kamera auf die 2. Bühne schwenkte war für manchen Zuschauer die Überraschung groß: „Was machen die da?“ „Häh, die kennen wir doch?“ So oder Ähnliches war im Nachhinein von verschiedenen Seiten zu hören. Ja, hinter den Gesichtern verbarg sich die Band Paradise Plain aus Markt Erlbach – Linden, nun tatsächlich in voller Größe im Gottesdienst auf dem Hesselberg!!! Unglaublich.



Im Wechselspiel mit dem Posaunenchor haben sie die Lieder begleitet. Gesungen wurden moderne, aber auch viele alte, traditionelle Choräle. Diese waren von Bandmitgliedern arrangiert. Passend zum Text wurden die alten Lieder in neuem Gewand dargeboten. Sehr harmonisch haben sich die

Arrangements den Chorälen angepasst und sie doch in einem neuen „Kleid“ wiedergegeben. Stimmig und mit viel Feingefühl. Mit „My Lighthouse“ von Rend Collective wurde ein Solostück gespielt. Paradise Plain hat im Vorfeld dazu zusammen mit Wolfgang Buck den Klassiker „Der Gammler“ neu arrangiert. Dieser sollte zusammen mit Andreas Malessa aufgeführt werden. Leider wurde auf Grund des schlechten Wetters abgebrochen.



Wie Paradise Plain im persönlichen Gespräch berichtet hat, war der Auftritt auf dem Kirchentag eine ganz spezielle, segensreiche und wertvolle Erfahrung im Alltag der Band.

Wer sich interessiert, kann den kompletten Gottesdienst noch bis 2020 auf der Mediathek des Bayerischen Rundfunks abrufen und sich davon überzeugen, dass „Markt Erlbach“ an der Gestaltung des Gottesdienstes doch auch einen wichtigen Part übernommen hat. Den Song „My Lighthouse“ gibt es auch auf youtube unter: [https://www.youtube.com/watch?v=\\_tie5UNkEm8](https://www.youtube.com/watch?v=_tie5UNkEm8)

Ich hätte mir gewünscht, dass dieser Auftritt im Vorfeld mehr bekannt gewesen wäre – es ist ja schon was ganz Besonderes, worauf wir in unserer Kirchengemeinde zu Recht stolz sein können.

Anke Lechner

# Kirchenmusik



Sein diesjähriges Sommerkonzert hielt der Kirchenchor nicht wie vorgesehen auf dem Kirchplatz ab, sondern in der Kilianskirche. Das Risiko von einem Regenguss überrascht zu werden war einfach zu hoch, wenn man so den Himmel betrachtete.

Viele Zuhörer und Zuhörerinnen waren aber genau deshalb gekommen, zeigten sich etwas enttäuscht darüber.

Doch der Chor konnte durch seine Abendlieder überzeugen und die anschließenden Häppchen und Getränke im Gemeindehaus machten alles wieder gut.



Der Abschluss des Kirchenchores fand wie immer im Anwesen Schuh statt. Während des Abends wurden zwei Sängerinnen für ihre langjährige Zugehörigkeit (60 Jahre und 30 Jahre) zum Chor, mit einem kleinem Blumengebilde und einer Anstecknadel geehrt. Und um Mitternacht konnten alle noch zu einem 70. Geburtstag gratulieren. Ein gelungener Abschluss !



Der alljährliche Ausflug des Kirchenchores ging heuer nach Pommersfelden. Den Gottesdienst besuchten wir in Steppach, einer kleinen aber sehr aktiven Gemeinde. Anschließend hatten wir eine Führung im Schloss Weissenstein, und zum Mittagessen waren wir in Stolzenroth. Ein kleiner Spaziergang durch das Flusstal führte uns zurück zum Kaffeetrinken ins Schloss Weissenstein. Unser Abendessen genossen wir in Lonnerstadt. Ein ruhiger Ausflug mit viel Zeit, um mit den anderen ausgiebig plaudern zu können.

Anke Lechner

# Aus dem Gemeindeleben



Fast alle aktiven Sängerinnen des **Frauenchors** waren bei dem diesjährigen Ausflug mit dabei, der nach Aub und Weikersheim führte.



Aub war das erste Ziel mit Besichtigung des Stiftungsmuseums (einziges Hospitalmuseum?) Danach ging es nach Weikersheim mit Besichtigung und Führung des Schlosses und natürlich zum Abschluss bei herrlichem Wetter Einkehr in einem Straßencafé.

Sehr beliebt und gut besucht waren - wie auch in den vergangenen Jahren schon - die **Fahrradandachten** in verschiedenen Kirchen des Dekanatsbezirks.



Dieses Jahr war im August auch unsere Kilienkirche das Ziel vieler Radler.



Vikar Detzel begleitete auf der Gitarre die verschiedensten Lieder. Viele Radbegeisterte freuen sich schon wieder auf den nächsten Sommer mit hoffentlich weiteren Fahrradandachten.

# Aus dem Gemeindeleben



Anlässlich des diesjähriges **Gemeindefestes** wurde zugleich das 40jährige Jubiläum unseres Kindergartens gefeiert. Alle Kindergartenkinder gestalteten den Gottesdienst mit, der unter dem Motto: „Purzelbäume für den lieben Gott“ stand.



Bei herrlichem Wetter konnte Groß und Klein im Pfarrgarten beim Gemeindehaus schöne Stunden verbringen.

Wie immer wurde der Gottesdienst vom Posaunen- und Kirchenchor musikalisch begleitet.



Für das leibliche Wohl waren viele Helfer und Helferinnen aus den Außenorten Siedelbach, Kemmathen, Haidt sowie unsere Konfis zuständig.

Dafür ein herzliches Dankeschön.



# Aus dem Gemeindeleben



Kirsten Kemmerer sprach am **Kirchweihgottesdienst in Losaurach** über das Salz der Erde und das Licht der Welt ...



... während der Posaunenchor das Gottesdienstthema wunderbar aufgegriffen hat.

## Jubelkonfirmation 22.09.2019 in Linden

An Tagen wie diesen wünscht man sich Unendlichkeit. Einer dieser Tage war die Jubelkonfirmation, die wir am 22. September in Linden gefeiert haben. Neun Jubilarinnen und Jubilare - und mit ihnen vier unserer „grünen“ Konfis und die feiernde Gemeinde - erinnerten sich an ihre Konfirmation vor 50 bzw. 25 Jahren und ließen sich vom liturgischen Chor zusingen: „Deine Hand ist über mir.“ Auch der Posaunenchor erfreute die Herzen der Anwesenden - durch die



musikalische Begleitung des gemeinsamen Singens und persönlichen Nachdenkens.

So gab es vieles, über das man sich an diesem Tag freuen konnte - vor allem wohl auch über Gottes Versprechen aus Jakobs Traum von der Himmelsleiter (1. Mose 28): „Und siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst, und will dich wieder herbringen in dies Land. Denn ich will dich nicht verlassen, bis ich alles tue, was ich dir zugesagt habe.“ Dieser wundervolle Vers, der im Übrigen ja in der Tat Gültigkeit bis in die Unendlichkeit besitzt, wurde den Jubilarinnen und Jubilaren zugesprochen. Die Freude darüber drückte sich sowohl in Liedern und Gebeten als auch im gemeinsamen Austausch beim Mittagessen aus, als sich die Jubilarinnen und Jubilare erzählten, was sie in den vergangenen Jahren erlebt haben.





# Erntedankfest - Aktion „BROT BACKEN“

## Konfis backen Brot für die Welt

Mit insgesamt 416.-€ trugen Sie durch den Kauf eines Erntedankbrottes dazu bei, dass in Sierra Leone, Afrika, Kinder und ihre Familien nicht mehr hungern müssen. In Sierra Leone ist die Armut so groß, dass Kinder oft zum Lebensunterhalt beitragen müssen. Kinderarbeit ist an der Tagesordnung. Ein Projekt ermöglicht Jungen und Mädchen, in die Schule zu gehen und hilft den Eltern, ihr Einkommen zu erhöhen. Herzlichen Dank den KonfirmandInnen und der Bäckerei Schindler für ihren Einsatz!



## Brot für die Welt

Der aktuellen Ausgabe unseres Adventsbriefes liegt eine Spendentüte zur 61. Aktion von Brot für die Welt bei. Das Motto in diesem Jahr lautet „Hunger nach Gerechtigkeit.“

Vom 1. Advent bis zum Altjahrsabend ist in jedem Gottesdienst ein Spendenkasten für BROT FÜR DIE WELT – Tüten aufgestellt.

Bitte geben Sie Ihre Spende dort hinein oder in den Pfarramtsbriefkasten.

Vielen Dank!

## Missionsversteigerung

Am Samstag den 23. November 2019 um 18:30 Uhr findet im Foyer der Rangauhalle in Markt Erlbach die diesjährige Missionsversteigerung statt, eine amüsante Veranstaltung für Jung und Alt. Wie jedes Jahr werden gespendete Artikel für einen guten Zweck versteigert.

Unter den Hammer kommen Dinge wie eine Matschküche, Kinderspielzeug, Torten, Weihnachtsplätzchen, Lebkuchen, Adventsgestecke, Haushaltswaren und vieles mehr.

Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Der Eintritt ist frei. Einlass ist um 18:00 Uhr.

Der Erlös ist für ein Projekt in Bulgarien und soziale Arbeit im Rotlichtmilieu in Frankfurt bestimmt.



Hierzu laden Sie herzlich der CVJM und Frauenbibelkreis ein.

# Gottesdienste Markt Erlbach, Linden, Jobstgreuth

	<b>St. Kilian</b>	<b>St. Leonhard - St. Jobst</b>
Volkstrauertag Sonntag, 17.11.2019	10:00 Uhr Gottesdienst; anschließend Kranzniederlegung mit Gedenkfeier am Ehrenmahl; + Kigo	10:00 Uhr Gottesdienst in Linden, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmahl
Mittwoch 20.11.2019	10:00 Uhr Beichtgottesdienst mit Hl. Abendmahl 15:00 Uhr Abschlussandacht zum Kinderbibeltag	17:30 Uhr Beichtgottesdienst mit Hl. Abendmahl in Linden
Ewigkeitssonntag 24.11.2019	10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit anschließender Gedenkfeier auf dem Friedhof Markt Erlbach; +Kigo	10:00 Uhr Gottesdienst in Jobstgreuth mit anschließender Gedenkfeier auf dem Friedhof Jobstgreuth; + Kigo
1. Advent Sonntag, 01.12.2019	10:00 Uhr Gottesdienst; + Kigo 11:30 Uhr Taufgottesdienst	09:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Jobstgeuth + Kigo 10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Linden
2. Advent Sonntag, 08.12.2019	11:00 Uhr Gottesdienst „Punkt 11“ mit anschl. Mittagessen im GH, + Kigo	09:00 Uhr Gottesdienst in Linden
3. Advent Sonntag, 15.12.2019	10:00 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Eintopf-Essen zugunsten von BROT FÜR DIE WELT im GH 18:30 Uhr Konzert zum Abschluss des Adventsmarktes mit dem Gesangverein	
Dienstag 17.12.2019	16:00 Uhr Gottesdienst im AWO-Sozialzentrum mit Adventsfeier	
4. Advent Sonntag, 22.12.2019	10:00 Uhr Gottesdienst; + Kigo	09:00 Uhr Gottesdienst in Linden

# Gottesdienste Markt Erlbach, Linden, Jobstgreuth

	<b>St. Kilian</b>	<b>St. Leonhard - St. Jobst</b>
Heiliger Abend Dienstag, 24.12.2019	15:00 Uhr Kinderchristvesper mit Krippenspiel 17:30 Uhr Christvesper 22:30 Uhr Nachtvesper	17:00 Uhr Christvesper in Linden mit Krippenspiel 18:30 Uhr Christvesper in Jobstgreuth mit Krippenspiel
1. Weihnachtstag Mittwoch, 25.12.2019	10:00 Uhr Festgottesdienst	10:00 Uhr Festgottesdienst in Linden mit Hl. Abendmahl
2. Weihnachtstag Donnerstag, 26.12.2019	10:00 Uhr „Fränkische Weihnacht“	10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Jobstgreuth + Kigo
1. Sonntag n. Weihnachten 29.12.2019	10:00 Uhr Gottesdienst; + Kigo	
Silvester Dienstag, 31.12.2019	17.30 Uhr Jahresschluss- gottesdienst	16:00 Uhr Jahresschluss- gottesdienst in Jobstgreuth
Neujahr Mittwoch, 01.01.2020	Herzliche Einladung zum Neujahrsgottesdienst nach Linden!	16:00 Uhr Neujahrsgottes- dienst in Linden mit Hl. Abendmahl
2. Sonntag n. Weihnachten 05.01.2020	Kein Gottesdienst in der Pfar- rei!	
Epiphania Montag, 06.01.2020	10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	09:00 Uhr Gottesdienst in Linden
1. Sonntag n. Epiphania 12.01.2020	11:00 Uhr Spätgottesdienst „Punkt 11“, + Kigo	09:00 Uhr Gottesdienst in Jobstgreuth + Kigo 10:00 Uhr Gottesdienst in Linden
2. Sonntag n. Epiphania, 19.01.2020	10:00 Uhr Gottesdienst, + Kigo 11:30 Uhr Taufgottesdienst	09:00 Uhr Gottesdienst in Linden
3. Sonntag n. Epiphania, 26.01.2020	10:00 Uhr Gottesdienst, + Kigo	

# Gottesdienste Markt Erlbach - Linden - Jobstgreuth

	<b>St. Kilian</b>	<b>St. Leonhard - St. Jobst</b>
Letzter So. n. Epiphania 02.02.2020	10:00 Uhr Gottesdienst; + Kigo	09:00 Uhr Gottesdienst in Jobstgreuth + Kigo 10:00 Uhr Gottesdienst in Linden
Sonntag Septuagesimae 09.02.2020	10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Verabschiedung von Vikar Florian Detzel, + Kigo	
Valentinstag Freitag, 14.02.2020	19:00 Uhr Gottesdienst zum Valentinstag	
Sonntag Sexagesimae 16.02.2020	11:00 Uhr Spätgottesdienst „Punkt 11“; + Kigo	09:00 Uhr Gottesdienst in Linden
Sonntag Estomihi 23.02.2020	10:00 Uhr Gottesdienst; Kigo 11:30 Uhr Taufgottesdienst	09:00 Uhr Gottesdienst in Linden
Sonntag Invokavit 01.03.2020	10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl + Kigo	09:00 Uhr Gottesdienst in Jobstgreuth + Kigo 10:00 Uhr Gottesdienst in Linden
Freitag 06.03.2020	18:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebets- tag Thema: „Steh auf und geh“ Gebetsordnung aus Simbabwe	
Sonntag Reminiszere 08.03.2020	10:00 Uhr Gottesdienst; + Kigo	09:00 Uhr Gottesdienst in Linden
Sonntag Okuli 15.03.2020	11:00 Uhr Spätgottesdienst „Punkt 11“; + Kigo	09:00 Uhr Gottesdienst in Linden
Sonntag Lätare 22.03.2020	10:00 Uhr Gottesdienst; + Kigo	09:00 Uhr Gottesdienst in Linden
Sonntag Judika 29.03.2020	10:00 Uhr Gottesdienst; + Kigo	

# Termine - Kreise - Treffen

## Seniorenkreis und Adventsnachmittage

(jeweils 14:00 Uhr im Evang. Gemeindehaus)

Die., 03.12.19, Adventsnachmittag im  
Schützenhaus Linden

Mi., 04.12.19 Adventsnachmittag ME

Do., 05.12.19 Adventsnachmittag ME

Montag, 13.01.20, Thema Jahreslosung

Montag, 03.02.20, Thema offen

## Frauenkreis

(im Evang. Gemeindehaus)

Mo., 25.11.19, 14:00 Uhr

„Wir basteln uns eine Kerze“

jeweils montags um 14:30 Uhr am

27.01.20 und am 24.02.20

## Frauenbibelkreis (Gemeindehaus)

jeweils Donnerstag 9:30 Uhr - 11:00 Uhr

außer in den Ferien

## Weißwurstfrühstück für Männer und Frauen

am **Samstag, 18. Januar 2020 von 9:00 bis**

**11:00 Uhr** im Gemeindehaus mit Vikar Florian Detzel. Thema: Die Jahreslosung: Mk.

9,24 „Ich glaube; hilf meinem Unglauben“

## AWO-Gottesdienste (jeweils 16:00 Uhr)

14.01., 11.02., 10.03., 14.04.2020

## Gottesdienst kinderleicht

(jeweils 16:30 Uhr im Gemeindehaus)

17.01., 14.02., 13.03., 03.04.2020

## Gottesdienst JIM

(jeweils 18:30 Uhr im Gemeindehaus)

07.12.2019, 04.01., 01.02., 07.03.,

04.04.2020



## Internationales Marimba Festival Ensemble

mit einem geistlichen und weltlichen Repertoire für Marimba-Ensemble und Gesang am

**Sonntag, 1. Advent, 01.12.2019, 17:00 Uhr**

**Kilianskirche**

## Abschlusskonzert zum Adventsmarkt

mit dem Gesangverein Markt Erlbach in der Kilianskirche.

**Sonntag 3. Advent, 15.12., 18:30 Uhr**

## Vorankündigungen:

### Kaffeenachmittag mit Volksmusik in der Rangauhalle

zugunsten Bulgarien mit der Musikantenschänke, Rangau-Musikzug & Dreegspootzn

**Sonntag, 08.03.2020, 14:00 Uhr**

### Konzert mit Siegfried Fietz

**Freitag, 13.03.2020, 18:00 Uhr**

**Kilianskirche Markt Erlbach**



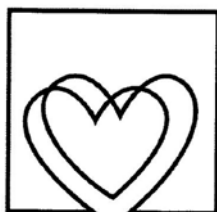
Hallo liebe Kinder,

wir feiern immer sonntags im GH gleichzeitig zum Gottesdienst in der Kirche einen Kindergottesdienst (Punkt 11: Treffpunkt Kirche)

# Kasualien in der Pfarrei

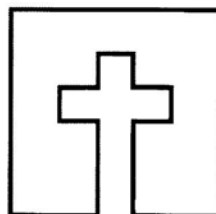
---

**Taufen ab Juli bis Oktober 2019**



**Trauungen ab Juli bis November 2019**

**Beerdigungen ab Juli bis Oktober 2019**



# Sonstiges, Kirchgelderinnerung

## **Internetportal Adventskalender!**

**[www.kirchengemeinde-markt-erlbach.de](http://www.kirchengemeinde-markt-erlbach.de)**

Mit dem Adventskalender auf der Internetseite unserer Kirchengemeinde wollen wir Sie gerne wieder durch die Tage der Adventszeit begleiten.

Wir haben für Sie Geschichten, Texte, Lieder und Bilder ausgesucht,

denen Sie nachsinnen können – als kleine Pause für jeden Tag – oder mit denen Sie das „Haus Ihrer Gedanken“ ein wenig advent- und weihnachtlich ausschmücken können.

Am Freitag vor dem 1. Advent, also am 29. November 2019, lässt sich der Kalender zum ersten Mal öffnen.

Viel Spannung und Freude beim Öffnen der Türchen und eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen allen die evangelische Kirchengemeinde Markt Erlbach!

Motto 2019:

Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen.....

### **Kirchgeld schon bezahlt?**

Herzlichen Dank an alle, die durch ihr Kirchgeld ihre Kirchengemeinde direkt unterstützen können!

Wie jedes Jahr hat die Bitte um das Kirchgeld auch in diesem Jahr bei dem einem oder anderen Ärger ausgelöst. Das tut uns leid.

Es werden automatisch alle Gemeindeglieder ab 18 Jahren angeschrieben. Das geschieht durch die Landeskirche in München. Wir erstellen vor Ort nur den Briefinhalt und verteilen die Briefe.

Es liegt in Ihrem Ermessen, ob Sie das Kirchgeld entrichten oder nicht, Näheres dazu steht im Kirchgeldbrief.

Trotzdem können Sie sich gern an uns wenden, wenn Sie mit Ihrem Kirchgeldbescheid Schwierigkeiten haben.

Ihr Kirchgeld ist uns bei der Durchführung unserer kirchengemeindlichen Arbeit eine sehr große Hilfe.

Konto-Nr. Kirchengemeinde Markt Erlbach: RB Bad Windsheim eG

IBAN: DE36760693720102713381 BIC: GENODEF1WDS

Konto-Nr. Kirchengemeinde Linden: RB Bad Windsheim eG

IBAN: DE21760693720100310557 BIC: GENODEF1WDS

Konto-Nr. Kirchengemeinde Jobstgreuth: RB Bad Windsheim eG

IBAN: DE19760693720100312436 BIC: GENODEF1WDS

Pfarrerin Christiana v. Rotenhan

# Kindergarten



## Rückblick:

Am Sonntag, den 14.07.2019 war es endlich soweit. Wir feierten unser großes Fest - 40 Jahre Evang.-Luth. Kindergarten in der Kirchgasse.



Los ging es im Pfarrgarten mit einem Festgottesdienst. Nach der Begrüßung durch die kommissarische Leitung Sabrina Graf führten die Kindergartenkinder das Stück „Purzelbäume für den lieben Gott“ auf.

Wie es sich für ein Geburtstagsfest gehört, gab es im Anschluss ein gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag öffneten wir unsere Türen. Wir, das Kindergartenpersonal saßen in den Startlöchern mit vielen Überraschungen für die Kinder. An vielen Spielstationen, wie Kerzen ausspritzen, Schätze sieben, Dosenwerfen und Airbrush-

Tattoos konnten sich die Kinder austoben und ihren Kindergartenbutton mit eigenem Namen verzieren, während die Erwachsenen in der von Stefanie Engel und Sabrina Graf gestalteten Fotoausstellung in Erinnerungen schwelgen konnten. Zum Höhepunkt verzauberte uns buchstäblich der Zauberer Michael mit seiner Familienzaubershow.



## Aktuelles:

Wir freuen uns für das Kindergartenjahr 2019/20 eine neue Mitarbeiterin bei uns begrüßen zu dürfen, die sich hier einmal kurz vorstellen möchte:



Mein Name ist Jessica Steinbrecher, ich bin 21 Jahre alt und wohne in Neustadt an der Aisch. Ich besuche die Fachakademie für Sozialpädagogik in Nürnberg und befinde mich zurzeit

im Anerkennungsjahr zur Erzieherin. Meine Hobbies sind Inline Skating und Kochen. Außerdem verbringe ich meine Freizeit am liebsten mit meiner Familie und meinen Freunden. Als Kind besuchte ich schon selbst diesen Kindergarten und seit dem



# Kindergarten

01.09.2019 darf ich nun das Team des Evang. Luth. Kindergarten unterstützen. Ich freue mich sehr auf meine neuen Aufgaben hier.

Am **Freitag, den 27.09.2019** starteten unsere Vorschulkinder mit einem gemeinsamen Ausflug, nur für unsere „Großen“, in ihr letztes Kindergartenjahr.

Die Kinder durften sich bei diesem Ausflug erstmals so richtig als die „Großen“ fühlen und sich als Vorschulgruppe zusammenfinden. Der Ausflug führte uns ins Freilandmuseum nach Bad Windsheim. Die Kinder waren sehr



Es war ein erlebnisreicher und gelungener Ausflug für uns alle.



beeindruckt von den alten Gebäuden und Gerätschaften. Viele Kinder wussten schon sehr viel darüber und teilten ihr Wissen auch stolz den anderen Kindern und uns mit. Besonders beeindruckt waren die Kinder von der alten Schule im Freilandmuseum, wo sie auch gleich in den Schulbänken Platz nahmen und den Lehrer freundlich und höflich mit einem „Guten Morgen“ begrüßten. Auch die ihnen gestellten Aufgaben lösten die kleinen „Schulkinder“ toll. Dies war eine gute Einstimmung auf das, was vor ihnen liegt. Die Kinder waren in ihrem Wissensdurst kaum zu bremsen, und es durfte kein Haus ausgelassen werden, ohne von uns gründlich besichtigt worden zu sein.

Am Donnerstag, den 26.09.2019 wählten die Eltern des Evang. Luth. Kindergarten den neuen **Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2019/20**.

Mit sehr großer Wahlbeteiligung wurden gewählt:

Kerstin Reuthlingshöfer (1. Vorsitzende)

Sabine Mederer

Christina Riedel (Kassier)

Johannes Förster

Stefan Vestner (Schriftführer)

Julia Zeitz

## **Ausblick:**

11.11.2019, 17.00 Uhr Andacht zu St. Martin in der Kilianskirche mit Pfarrerin von Rotenhan, anschließend unser traditioneller Laternenumzug.

05.12.2019, Teilnahme am Seniorennachmittag mit einer kleinen Aktion im evang. Gemeindehaus

18.12.2019, 17.00 Uhr Adventsfeier in unserer Kilianskirche

11.03.2020, 19.00 Uhr Elternabend zum Thema: „Feinfühligkeit von Eltern“ im Kindergarten.



MARKT ERLBACH E.V.

INFOS UND TERMINE UNTER:  
[WWW.CVJM-MARKT-ERLBACH.DE](http://WWW.CVJM-MARKT-ERLBACH.DE)



['ju:b!]

## LOBPREIS

FÜR ALLE, DIE LUST AUF LOBPRESIS HABEN. TERMINE WERDEN ÜBER UNSEREN E-MAIL-VERTEILER BEKANNT GEGEBEN. (ZUR ANMELDUNG MAIL AN: [ADMIN@CVJM-MARKT-ERLBACH.DE](mailto:ADMIN@CVJM-MARKT-ERLBACH.DE))



## JUGENDGRUPPEN

FÜR ALLE JUGENDLICHEN FINDEN REGELMÄßIG VERSCHIEDENE JUGENDGRUPPEN UND EVENTS STATT. DIE GENAUEN TERMINE FINDEST DU AUF UNSERER HOMEPAGE.



## HAUSKREISE

FÜR ALLE WISSENSDURSTIGEN, DIE LUST HABEN, ÜBER GOTT UND DIE BIBEL ZU FORSCHEN UND GEMEINSCHAFT ZU ERLEBEN, GIBT ES IM CVJM VERSCHIEDENE HAUSKREISE.



## GOTTESDIENSTE

EINMAL IM MONAT FINDET DER JUGENDGOTTESDIENST "JIM" (JESUS IM MITTELPUNKT) IM EV. GEMEINDEHAUS UND DER GOTTESDIENST "PUNKT.ELF" IN DER KILIANSKIRCHE STATT.

# Bücherei

Liebe Leser!

Bis auf den allerletzten Platz besetzt war unsere „WEIN-LESE“ Ende September in der Gärtnerei Wittmann. Dankbar für diesen schönen Veranstaltungsort konnten wir wieder ein paar schöne Stunden mit unseren Lesern und Leserinnen verbringen.

Mit dieser kuscheligen Veranstaltung beenden wir seit einigen Jahren den Sommer und stimmen ein in einen hoffentlich interessanten und spannenden Leseherbst. Besonders hervorheben möchten wir in den nächsten Wochen französische Autoren und Autorinnen, die wir in unserem neu ausgelobten Ausstellungsregal im Zwischenraum anbieten. Die Bücher zu den medizinischen Themen, die bis dato dort zu finden waren, haben wir mit dem Sachgebiet Ernährung gekoppelt, da gutes Essen und Gesundheit sich ja doch irgendwie ergänzen.



Wir möchten immer ein breites Themenspektrum für unsere Leser anbieten und gleichzeitig die aktuellen Themen in unserer Gesellschaft aufgreifen: so liegt uns natürlich auch der Erhalt der Schöpfung am Herzen und die Themen Klimaschutz, Umweltverschmutzung und Müllvermeidung werden in neue,

informativen und gut gemachten Kinder-Sachbüchern behandelt.

Im Jugendbuchbereich möchten wir Sie auf gut lesbare und spannende Thriller aufmerksam machen, die die Digitalisierung, mit all den damit verbundenen Chancen und Gefahren, thematisieren und spannende Lesestunden garantieren. Ursula Poznanskis „Erebos“ Teil 1 und 2, sowie die „Gelösch“ Reihe der Autorin Teri Terry sind nur einige Beispiele dafür.



Jederzeit können Sie auf unserer Homepage [www.buecherei-markterlbach.de](http://www.buecherei-markterlbach.de) unseren Online Katalog aufrufen und in der Maske die gewünschten Autoren oder Buchtitel suchen. Wenn Sie ein beliebiges Stichwort eingeben, werden die Bücher, die wir zu diesem Thema im Sortiment haben angezeigt, und Sie können sich diese sogar elektronisch vormerken lassen.

Zu guter Letzt wünschen wir Ihnen einen gemütlichen Herbst mit vielen freien Stunden, die sich mit Hilfe unserer Medien in schöne Stunden verwandeln.

Ihr Bücherei-Team

# Gemeinsame Sitzung KV und Pfarrgemeinderat

## Ökumene für Fortgeschrittene und Fortschreitende

Ein Kran, eine Straße, ein Hase und ein Fuchs, der rote Kleeblätter stempelt...

Was all diese Dinge mit der Ökumene zu tun haben, lässt sich auf den ersten Blick vielleicht nicht gleich entdecken. Doch den 29 engagierten katholischen und evangelischen Mitarbeitenden sind verschiedenste Assoziationen in den Sinn gekommen:

So steht der Fuchs, der rote Kleeblätter stempelt, für die Zeichen, die wir in der Ökumene setzen. Dabei achten wir auf die Balance, an die uns die Wackelkatze erinnert, die vorsichtig über die Baustelle unserer Ökumene pirscht, auf der ein großer Kran dafür Sorge trägt, dass Festgefahrenes sich wieder bewegen lässt, sich niemand überhebt, niemandem zu viel zugemutet wird. Wir bauen Brücken – sichtbar geworden in den Kletterrampen für Tiere – und Straßen zueinander und zu den Menschen, die nach einem Weg suchen. Wir stecken – wie der Hase – voller Energie, durchschreiten sich öffnende Türen und vertrauen darauf, dass Gott den Überblick behält – Symbole dafür sind der Hubschrauber und die Eule.

Sind Sie beeindruckt? Ich bin es. Beeindruckt von der Leidenschaft, von der Freude, vom guten Miteinander, von der Offenheit und der Neugier, die sich am 16. Oktober gezeigt haben, als wir zu unserem ersten großen Ökumene-Treffen zusammengekommen sind, um die Weichen für die Zukunft zu stellen. Wir haben uns kennengelernt, sind miteinander ins Gespräch gekommen, haben gemeinsam geträumt und Ideen gesponnen.

Zu diesen Träumen und Ideen gehören das ökumenische Pfarramt, für das ein Spendenlauf gestartet wird, ein gemeinsamer Pilgerweg rund um Markt Erlbach, ein ökumenischer Stammtisch einmal im Monat, gemeinsame Passionsandachten an öffentlichen Orten und die gemeinsam gestaltete Osterkerze genauso wie die ökumenische Osternacht, die gemeinsame Emmauswanderung und fröhliche Gottesdienste, die gemeinsam vorbereitet und gefeiert werden und Gottes Wort in den Mittelpunkt stellen.

Was sich davon umsetzen und verwirklichen lässt, wird davon abhängen, ob wir in der Ökumene auch weiterhin Fortschreitende sein werden.

Ihre Kirsten Kemmerer



## Weltgebetstag 2020 Simbabwe

**Am 06. März 2020 feiern wir in aller Welt den Weltgebetstag der Frauen aus Simbabwe:**

**Steh auf und geh!**

**Wir feiern diesen Gottesdienst zusammen mit unseren katholischen Gemeindegliedern im evang. Gemeindehaus um 18:30 Uhr.**

**Dazu herzliche Einladung!**

# Abschied von Vikar Florian Detzel

Liebe Kirchengemeinde Markt Erlbach,

nachdem ich mein Examen bestanden habe und mein Vikariat zum 1. März endet, steht für mich nun der Abschied bevor, der mir nicht leichtfallen wird.

Daher möchte ich Ihnen von Herzen Danke sagen:

Danke für die knapp eineinhalb Jahre, in denen ich mit Ihnen gemeinsam Gottesdienste feiern und Sie bei Besuchen und Veranstaltungen persönlich kennenlernen durfte.

Danke für Ihre Offenheit und Ihr Vertrauen, für die zahlreichen Gespräche und Ihre Geschichten.

Danke für die Liebe, die in der Kirchengemeinde nicht nur ein Wort ist, sondern auch in vielfältiger Weise gelebt wird.



Gerne war ich in Ihrer Gemeinde unterwegs und bin mit Ihnen gemeinsam verschiedene Wege gegangen. Ich habe viel gelernt, was es heißt, miteinander unterwegs zu sein und Kirche im Vertrauen auf Gott und seine Ver-

heißung zu sein und zu gestalten. Diese Haltung hat mich schwer beeindruckt und zeigt mir einen Geist, der von Gottes Liebe getragen ist und um die Einheit im Glauben an Jesus Christus bemüht ist.

Ich wünsche Ihnen auch weiterhin Gottes reichen Segen für die Kirchengemeinde und für Ihren persönlichen Lebensweg!

In der Hoffnung darauf, dass wir uns auch nach dem Ende meines Vikariats wiederbegegnen werden, möchte ich gerne aus einem irischen Segen zitieren: „Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.“

Ich freue mich darauf, wenn wir gemeinsam meinen letzten Gottesdienst in Markt Erlbach am 9. Februar 2020 um 10 Uhr in der Kilianskirche feiern und möchte Sie dazu herzlich einladen. Im Anschluss freue ich mich darüber, wenn wir uns bei einem Empfang im Gemeindehaus auch persönlich „Auf Wiedersehen“ wünschen können.

Bis dahin wird es noch die ein oder andere Möglichkeit geben, bei der wir uns noch sehen können, und so verbleibe ich – zumindest vorerst – mit einem herzlichen Ade – Gott befohlen!

Ihr Vikar Florian Detzel

## **Zieht euch warm an oder warum es in Kirchen im Winter nicht so warm wie im Wohnzimmer ist**

Liebe Gemeindeglieder,

hoffen Sie auch, dass es richtig Winter wird trotz Klimaerwärmung?

Ich hoffe das sehr und gleichzeitig graut mir vor der kalten Jahreszeit, weil ich weiß, dass die kalte Jahreszeit für die Mesnerinnen in unseren drei Kirchen eine schwierige Zeit ist. Immer wieder gibt es Kritik, dass der Kirchenraum zu kalt ist. An Heilig Abend ist es dann meistens zu warm.

Am einfachsten ist es in St. Jobst. Da gibt es keine Heizung. So muss jeder und jede dafür sorgen, dass er oder sie warm angezogen ist.

In St. Leonhard und St. Kilian gibt es eine Sitzheizung. Sie wärmt die Sitzbank und die Waden.

Diese Art der Heizung wärmt nicht die Raumluft oder gar die ganze Kirche auf. Dafür ist sie technisch nicht ausgelegt.

Es nutzt dabei auch nicht, die Sitzheizung stundenlang vor dem Gottesdienst anzuschalten. Es wird dadurch nicht wärmer im Raum.

Außerdem steigt die Brandgefahr dadurch enorm an.

Was also tun: Unsere Mesnerinnen schalten die Heizung eine Stunde vor dem Gottesdienst an und Sie ziehen sich warm an.

Noch besser ist es, wenn Sie in der Kirchenbank näher zusammen rücken und evtl. von der Empore herunter steigen, wenn es da zu kalt wird.

Und zu guter Letzt: Sie können sich damit trösten, dass es vorne im Chorraum, wo der Lektor, die Mesnerin und die Pfarrerin sitzt, leicht noch mal 3 bis 5 °C kälter ist.

Das muss uns aber nicht davon abhalten Gottes Wort zu feiern.

Also ziehen wir uns warm an, die Mode macht es möglich!

Ihre Christiana v. Rotenhan



*Gott ist die Liebe!*

*Gott ist die Liebe,  
und das wollen wir feiern –  
mit Menschen, die die Liebe ge-  
funden haben, sie suchen, sich  
nach ihr sehnen, über sie nach-  
denken wollen.*

*Darum laden wir herzlich zum  
Gottesdienst am Valentinstag ein:  
Freitag, den 14. Februar 2020,  
um 19.00 Uhr in der Kilianskir-  
che in Markt Erlbach.*

*Gemeinsam wollen wir singen,  
beten, Segen empfangen, zur  
Ruhe kommen, der Liebe nach-  
spüren!*

*Wir freuen uns auf Sie und euch  
und auf den Gottesdienst!*



### **Weihnachten - Gottesdienste mit Krippenspielen am 24. Dezember 2019**

Das Krippenspiel der Markt Erlbacher Konfirmanden ist eingebunden in die **Kinderchristvesper um 15:00 Uhr** in der Kilianskirche.

An Heiligabend erwartet die Besucher von Linden wieder eine Christvesper mit Krippenspiel und **um 17:00 Uhr in St. Leonhard.**

In Jobstgreuth beginnt der Festgottesdienst **um 18:30 Uhr in St. Jobst, ebenfalls mit einem Krippenspiel.**

Liebhaber der traditionellen Weihnachtslieder, Bibelstellen und einer Predigt können sich im **Christvespergottesdienst** in der Kilianskirche in **Markt Erlbach um 17:30 Uhr** auf Weihnachten einstimmen.

Beim Schein der Kerzen schenkt die **Christmette um 22:30 Uhr in der Kilianskirche in Markt Erlbach** die Möglichkeit, begleitet von Chorgesang und Lesungen, den Heiligen Abend besinnlich abzurunden.

In der **St. Kilianskirche in Markt Erlbach** besteht **am 25. Dezember um 10:00 Uhr** die Möglichkeit einen vom Markt Erlbacher Posaunenchor mit gestalteten **Abendmahlsgottesdienst zu feiern.**

In **Linden** feiern wir den **Gottesdienst zum 1. Weihnachtsfeiertag um 10:00 Uhr, ebenfalls mit Abendmahl.**

**Am 2. Weihnachtstag, den 26. Dezember** findet in Jobstgreuth der Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl **um 10:00 Uhr** statt.

Zur „**Fränkischen Weihnacht**“ laden wir **am 26.12.19 um 10:00 Uhr** unter Mitwirkung der „**Windsheimer Sänger- und Spielleute**“ in die Kilianskirche Markt Erlbach ein.

**Am 1. So. n. Weihnachten 29.12.,** feiern wir **um 10:00 Uhr Gottesdienst in der Kilianskirche.**



JAHRESLOSUNG 2020

# ICH GLAUBE; HILF MEINEM UNGLAUBEN!

MARKUS 9,24

Kreist denn die Erde  
aus eigener Kraft um die Sonne?

Wenn du verzweifelt bist,  
trägt dich  
der Glaube an Gott.  
Gerade dann.

Nicht, weil du fromm  
im Glauben an Gott fest hältst,  
sondern weil er treu ist  
und dir hilft und dich hält.

Führt nicht die Sonne  
die Erde in ihrer Bahn?

REINHARD ELLSEL